



NEWSLETTER No. 49

Linden, im Juli 2021

Liebe Grüne Freund\*innen, Unterstützer\*innen, Wähler\*innen!



## INS GRÜNE: »Pfaffenpfad versiegeln?«

**Es droht Ungemach!** Wenn wir nicht aufpassen, haben wir demnächst im Pfaffenpfad vor unserer Haustür ein weiteres Areal von 39 ha zwischen Linden und Lützellinden, das auf die Ansiedlung eines Logistikzentrums abzielt. Dafür sollen 39 ha bester Ackerboden zubetoniert werden. Und wofür?

Damit noch mehr Päckchen und Pakete noch mehr Autos, Lärm, CO<sub>2</sub> und Verkehr erzeugen? Damit Fuchs und Hase endgültig „Gute Nacht“ sagen können – weil es keinen Lebensraum mehr für sie gibt? Damit unsere Landwirte auch ganz gewiss keine Landwirtschaft mehr betreiben können – Essen kommt ja aus der Gefriertruhe?

Wollen wir nach dem Desaster um die „Langsdorfer Höhe“ in Lich jetzt auch in Linden diesen rückwärtsgerichteten ökologischen und ökonomischen Unsinn mitmachen?

**Das darf nicht sein.**

Daher findet am **Mittwoch, dem 7.7.2021, 19:00Uhr,** in der Gemarkung Lützellinden ein Treffen interessierter Bürger\*innen, Parlamentarier\*innen und der BI Lützellinden statt.

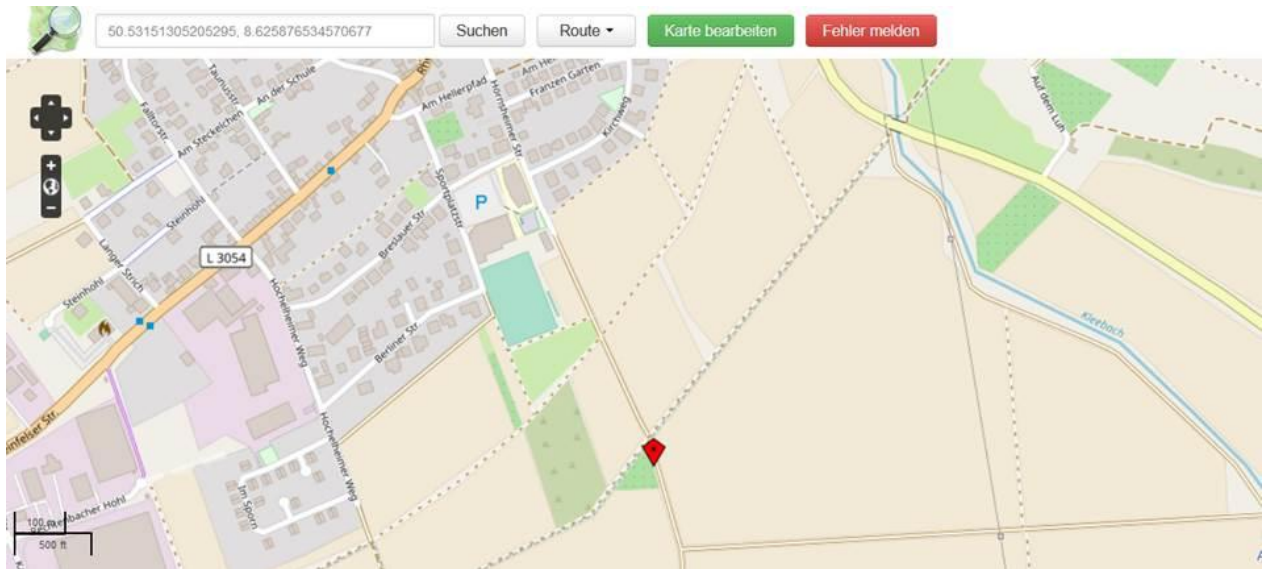
## Ackerland im Pfaffenpfad – versiegelt durch Gewerbegebiet??

Referent:

**Dr. Philipp Weckenbrock,**

Wiss. Mitarbeiter des Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung der JLU Gießen  
Forschungsschwerpunkte: Agroforst - Agrarökologie - Solidarische Landwirtschaft - Ernährungssysteme

Anfahrt: über Lützellinden – Vereinshaus. Dort auch Parkmöglichkeiten



Treffpunkt: Verlängerung der Hörnsheiner Straße, ca. 500m im Feld

Hier ein Link fürs Handy: <https://goo.gl/maps/hZdAASSn9D3UxRZE6>

Wir hoffen, dass sich Menschen auf den Weg machen um Ihrem Widerstand gegen dieses Wahnsinnsprojekt Ausdruck zu verleihen.

Das erwartet

Euer/Ihr

Dr. Christof Schütz